

Magistratsvorlage

Wissenschaftsstadt
Darmstadt



Eingang Magistrats- geschäftsstelle: 25.08.2017	an den Magistrat ☒ zur Kenntnis ☒ zur Beschlussfassung	Beteiligt vor Magistratsbeschlussfassung:
Dezernat III Amt: Grünflächenamt	an die Stadtverordnetenversammlung ☐ OBW zur Befassung ☒ zur Kenntnis ☒ zur Beschlussfassung ☐ zur abschließenden Beschluss- fassung Fachausschuss Behandlung in Ja Nein öffentl. Sitzung ☒ ☐	Dezernat V Dezernat I ☐ OBW bei abschl. Beschlussfassung Magistrat
Verteiler:	Ja Nein Internetfähig ☒ ☐	Vorlage-Nr. 2017/0214 Magistratsbeschluss-Nr.
Produkt-Nr.: Kostenstelle: Kostenträger:		
Investitionsnummer: Sachkonto:		

Betreff: Darmstädter Bürgerhaushalt 2017 - Vorschlag #130 "Ein Solitärbaum für die Schule"

Vorlage vom: 13.07.2017

Beschlussvorschlag:

Der Bericht wird zur Kenntnis genommen.

Anlagen: EKS, Bartningstr. Lageplan, Solitärbaum Idee Bürgerhaushalt 2017

Datenschutzrelevante Anlage: ☐

Folgekosten: ☒ Ja ☐ Nein

Beschluss des Magistrats vom

Begründung zur Magistratsvorlage vom

Für den Darmstädter Bürgerhaushalt 2017 wurde folgender Vorschlag aus der Bürgerschaft eingebracht:

Solitärbaum Vorplatz / Haupteingang Erich-Kästner Schule (JGS)/ Stadtteilbibliothek, Bartningstraße 33!

Bisher-vor allem an den immer häufigeren Hitzetagen ein Alptraum in Stein. Wie schön wäre hier eine Linde, Kastanie, Rotbuche etc. etc., auch mit "Rundum-Bank". Warum hier nicht ein Zeichen setzen gegen Versiegelung zugunsten von Bio Diversität und Nachhaltigkeit. Gerade vor einer Schule, die doch Empathie für Umwelt wecken soll.

Der Vorschlag erhielt:

In der Online-Abstimmung 47 Ja-Stimmen und 0 Nein-Stimmen

In der Vor-Ort-Abstimmung 9 Ja-Stimme und 0 Nein-Stimmen

Die Pflanzung eines Solitärbaumes auf der Steinfläche vor dem Eingang der Erich-Kästner-Schule kann IDA nicht befürworten, da an dieser Stelle im Erdreich eine Kanalleitung verläuft, welche die Möglichkeit des Aushubs für die Baumwurzeln verhindert und durch spätere Verwurzelungen beschädigt werden könnte. Außerdem befindet sich auf diesem Vorplatz ein Kunstwerk, welches auch die Pflasterfläche beinhaltet. Eine Baumpflanzung würde diesem entgegenwirken. Hinzu kommt, dass diese Fläche auch zur Andienung der Schule, insbesondere des Kiosks dient und es bereits wiederholt zu Beschädigungen an dem Kunstwerk durch Lieferfahrzeuge gekommen ist. Eine Baumpflanzung in diesem Bereich würde die Anliefermöglichkeiten zusätzlich erschweren.

Aus Sicht der IDA wäre es aber möglich, einen Baum auf der direkt angrenzenden Grünfläche (s. Plan in der Anlage) zu pflanzen.

Darmstadt,
67-0 ☎ 2900

Dezernat I

Dezernat III

Dezernat IV

Jochen Partsch
Oberbürgermeister

Dr. Barbara Boczek
Stadträtin

Andrè Schellenberg
Stadtkämmerer